

Vom Salzkammergut bis zu den Hohen Tauern:

Sommerurlaub zwischen Seen und Almen im SalzburgerLand

Glasklare Seen mit herrlichen Badetemperaturen und leicht erreichbare Almen, idyllische Bergdörfer und historische Städte mit einem beeindruckenden Kulturangebot. Dazwischen einzigartige Naturschauspiele wie Wasserfälle und Eishöhlen, historische Zeitzeugen wie Burgen und Schlösser, monumentale Pässestraßen und das größte Naturschutzgebiet Zentraleuropas. Der Sommerurlaub im SalzburgerLand ist so facettenreich wie das Land selbst: Wer sich draußen in der Natur bewegen möchte, findet hier ebenso sein Urlaubsglück – etwa beim Wandern oder Radfahren – wie Familien und Kulturliebhaber. Ob Wanderurlaub, ganzheitliche Auszeit oder vergnügliche Badeferien: Im SalzburgerLand gilt auch in diesem Jahr „Dafür leben wir“ – für Gastgeber ebenso wie für Gäste.

➤ SALZBURGER ALMSOMMER UND BERGERLEBNISSE

Den Almsommer in seiner authentischsten Weise kennenlernen

Das SalzburgerLand ist das almenreichste Bundesland Österreichs: Die Mehrzahl der Hütten wird noch heute ganz traditionell bewirtschaftet und rund 80 Prozent der Almen sind innerhalb von 60 bis 90 Minuten zu Fuß zu erreichen. Zu manchen gelangt man sogar noch bequemer mit den qualitätsgeprüften Salzburger Sommer-Bergbahnen, viele Almwege sind auch kinderwagentauglich. Unter den rund 550 bewirtschafteten Almhütten befinden sich an die 163 zertifizierten **Almsommerhütten**, die besondere Anforderungen an Kulinarik-Angebot, Authentizität und Qualität erfüllen. Einige Hütten haben sich zudem auf die Bedürfnisse ihrer Gäste spezialisiert: So gibt es Kinderwagen-Almen, Kinder-Almen, Mountainbike-Almen, Kunst & Kultur-Almen und solche mit Übernachtungsmöglichkeit. Im Tal bieten qualitätsgeprüfte Almsommer-Partnerbetriebe Wanderern ideale Voraussetzungen für einen gelungenen Aufenthalt. Diese Gastgeber sind allesamt Berg- und Wanderspezialisten und haben attraktive Urlaubsangebote geschnürt.

Der **Salzburger Almsommer** feiert im Jahr 2024 sein **20-jähriges Jubiläum** und wird am **16. Juni 2024 auf der Maurach Alm im Großarlal** mit einem großen Fest eröffnet. www.almssommer.com

Besondere Themenalmen und spektakuläre Weitwanderwege

Auf den Almen werden von den Sennerinnen und Bauersleuten jahrhundertealte Traditionen gelebt und das aus tiefster Überzeugung.

So etwa dreht sich auf den sieben **Holleralmen** in der Fuschlseeregion und in der Wolfgangseeregion alles um den Holunder, dessen Blüten und Beeren zu feinstem Sirup, Küchlein oder Hollerkoch verarbeitet werden.

www.fuschlseeregion.at

Auf den 16 **Kräuteralmen** in der Region Hochkönig erhält man bei Wildkräuterführungen und Kräuterworkshops interessante Einblicke in die Wunderwelt der Kräuter.

Ein besonderes Wandervergnügen verspricht der 350 Kilometer lange **Salzburger Almenweg**, der bereits zu den Weitwanderklassikern zählt: Der Weg verbindet auf 25 Etappen alle 25 Orte im Salzburger Pongau und führt von Hütte zu Hütte. Genächtigt wird wechselweise auf den Almen oder im Tal.

www.salzburger-almenweg.at

**SalzburgerLand
Tourismus GmbH**
Wiener Bundesstraße 23
Postfach 1
5300 Hallwang | Salzburg
AUSTRIA
T +43 662 6688 0
F +43 662 6688 66
info@salzburgerland.com
www.salzburgerland.com

PRESSEKONTAKT

Michaela Obernosterer
Chefredaktion PR und
Medienmanagement DACH
m.obernosterer@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 77
M +43 664 8066 8877

Andrea Bodner, BA
PR und Medien-
management DACH
a.bodner@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 35
M +43 664 8066 8835

Magdalena Putz, BA
PR- & Medienmanagement,
Themenmanagement
Genuss & Kulinarik
m.putz@
salzburgerland.com
T +43 662 6688 76

Auch der neue, buchbare „**Hohe Tauern Panorama Trail**“ wird auf 270 Kilometern und 17 Etappen zu einem unvergesslichen Weitwandererlebnis von den Krimmler Wasserfällen bis ins Bergsteigerdorf® Hüttschlag im Großarlal.

Im Salzburger Saalachtal verspricht das Angebot „**Wandern ohne Gepäck**“ besonderen Komfort bei Mehrtageswanderungen. www.hohetauerntrail.at

Die Berge sind ein wahres Glücksversprechen für Naturliebhaber jeden Alters

Wandern, Bergsteigen, Klettern, Bouldern, Klettersteigtouren oder Trailrunning: Auf die Berge gelangt man auf ganz unterschiedliche Art und Weisen. Für alle Ferienregionen gibt es detailliertes Kartenmaterial oder Apps, Unterstützung bei der Planung von Mehrtagestouren samt Hüttenübernachtungen bekommen Wanderer ebenso vor Ort. Die zahlreichen Kletter- und Hochseilgärten sind ideal, um Kondition und Trittsicherheit zu trainieren.

Im **Nationalpark Hohe Tauern**, dem größten Naturschutzgebiet Zentraleuropas, kann man im Rahmen des Sommerprogramms mit erfahrenen Rangern spannende Wanderungen und Exkursionen etwa zu den Geiern im Raurisertal oder in die Gletscherzone unternehmen. Die Angebote richten sich sowohl an Erwachsene als auch an Familien mit Kindern. www.nationalpark.at
In der Salzburger Sportwelt erobert man im Rahmen des „**Salzburger Gipfelspiels**“ sieben eindrucksvolle Gipfel in der Region und wird anhand von Gipfelritualen in die Geheimnisse der Natur eingeweiht: Ein achtsames Wandererlebnis für alle, die gerne sammeln und gewinnen.

www.bloghuette.at/salzburger-gipfelspiel

Die Berge sind auch ein naturnaher Spielplatz für abenteuerlustige Familien: so etwa Montelinos Erlebnisweg in Saalbach Hinterglemm, der Geisterberg in St. Johann-Alpendorf, Wagrains Grafenberg in Wagrain-Kleinarl oder der „Weltcup der Tiere“ in Altenmarkt-Zauchensee. Sie alle zählen zu den familienfreundlichen Erlebnisbergen: Davon gibt es insgesamt 14 im SalzburgerLand, erreichbar sind sie mit den qualitätsgeprüften „**Besten Salzburger Sommerberg-Bahnen**“.

www.erlebnisberge.com

➤ **GELIEBTE TRADITIONEN UND ÜBERLIEFERTE BRÄUCHE**

Vom Maibaumaufstellen bis zum Bauernherbst: Besondere Tage und Feierlichkeiten

Über die Jahrhunderte wurden im SalzburgerLand überlieferte Bräuche und Gepflogenheiten von einer Generation an die nächste weitergegeben. Es mag fast verwundern, mit wieviel Engagement und Liebe dieses alte Wissen noch heute in Ehren gehalten und gewürdigt wird. Ob das **Maibaumaufstellen** am 1. Mai, der **Rauriser Hengsttauftrieb** Ende Juni, das **Hundstoa-Ranggeln** in Maria Alm am 31. Juli oder das **Preberschießen** im Salzburger Lungau Ende August: Noch heute kommt diesen überlieferten Bräuchen eine besondere Bedeutung zu und jede Veranstaltung ist ein Grund zum gemeinsamen Feiern und Musizieren.

Rund um den 21. Juni – den längsten Tag des Jahres – werden auf vielen Gipfeln die legendären **Sonnwendfeuer** entfacht – ein magisches Spektakel. Alljährlich am 28. Juni findet die **Glocknerwallfahrt** von Ferleiten im SalzburgerLand nach Heiligenblut in Kärnten statt. Zu Maria Himmelfahrt am 15. August wird der **Kräuterbuschen** geweiht: Der „Hohe Frauen Tag“ läutet auch den Frauendreißiger ein – jene Zeit, in der traditionell Kräuter gesammelt werden. Die **Almauftriebe** im Juni markieren den Beginn des Almsommers: Dieser dauert rund hundert Tage und endet mit den **Almabtrieben** traditionell rund um den Rupertitag am 24. September.

Festtage und ihre Traditionen wie etwa das **Prangstangentragen** oder die **Samsonumzüge** im Salzburger Lungau sind ein fixer Bestandteil des Brauchtumsjahres. Einige dieser Bräuche zählen mittlerweile zum immateriellen Kulturerbe der UNESCO.

Der **Salzburger Bauernherbst 2024** wird am **24. August in Rauris** eröffnet. Bis Anfang November finden in den Bauernherbst-Orten im ganzen Land zahlreiche Veranstaltungen, Feste, Handwerksvorführungen, Almabtriebe etc. statt. www.bauernherbst.com

➤ SPORTLICH AKTIV, GESUND UND FIT IM SALZBURGERLAND

Sommerfrische im SalzburgerLand – reines Vergnügen in bester Wasserqualität

An heißen Sommertagen, als verdiente Pause während einer Radtour oder nach einer Wanderung tut ein Sprung ins kühle Nass besonders gut. 185 natürliche Seen mit herrlicher Trinkwasserqualität, 22 angelegte Badeseen und über 60 Freibäder sorgen für den perfekten Badespaß.

Der **Salzburger Lungau** verfügt mit mehr als 60 Bergseen über die höchste Dichte an Gebirgsseen in Europa: Sie alle können individuell, in Begleitung von Biosphärenparkfex'n oder im Rahmen des Wanderangebots „**Bergseensammeln**“ erwandert werden.

Im berühmten **Gasteinertal**, in dem schon die Kaiser kurten, gibt es zwei Thermen: die Felsentherme in Bad Gastein ist die älteste Therme Österreichs und die Felsentherme in Bad Hofgastein verfügt sogar über einen Thermalbadesee.

Am **Wolfgangsee** feiert in diesem Jahr die größte Binnenseeflotte Österreichs ihr 150-Jahr-Jubiläum: Am 20. Mai 1873 durchpflügte das Schaufelrad des 33 Meter langen Raddampfers „Kaiser Franz Josef I“ erstmals das Wasser des berühmten Sees im Salzkammergut. Das Nostalgieschiff ist immer noch im Einsatz und wird neben den modernen Schiffen auch im Jubiläumsjahr über den See kreuzen.

Auch Wassersportfreunde genießen im SalzburgerLand ein vielfältiges Angebot: Segeln, Windsurfen und Kanufahren, Kite-Surfen und Stand-Up-Paddling, Tauchen und Angeln gehören im Salzburger Seenland, auf den malerischen Seen des Salzkammerguts und am Zeller See zum erfrischenden Urlaubsvergnügen. Abenteuer pur erlebt man beim Rafting, Canyoning oder Kajaken auf der Salzach, der Saalach oder der Lammer.

Die vielen Facetten des Radfahrens im SalzburgerLand genießen

Das SalzburgerLand ist bereits seit Jahrzehnten ein ausgewiesenes Rad- und Bike-Paradies mit rund 7.000 Kilometer bestens ausgeschilderten Rad- und Mountainbike-Wegen, mit spektakulären Bike-Parks und Downhillstrecken, herausfordernden Rennrad- und abwechslungsreichen Gravelbikestrecken etwa in den Regionen Zell am See-Kaprun oder Mittersill-Hollersbach-Stuhlfelden. Zahlreiche, internationale Veranstaltungen wie der Glocknerkönig oder der Ironman 70.3 in Zell am See-Kaprun unterstreichen die Radkompetenz im Land.

Ein Aushängeschild unter den Radwanderwegen ist der 270 Kilometer lange **Tauernradweg**: Er führt von Krimml in die Stadt Salzburg und zählt zu den beliebtesten Fernradwegen Europas. Auch der 415 Kilometer lange **Alpe-Adria-Radweg** von der Stadt Salzburg bis an die adriatische Küste in Grado ist ein radfahrerisches Gustostückerl, um die Alpen von Norden nach Süden zu überqueren.

www.bike.salzburgerland.com

Unter Mountainbikern gilt der 136 Kilometer lange „**Stoneman TAURISTA**“ in der Salzburger Sportwelt als echte Herausforderung: Die 4.500 Höhenmeter können an ein bis drei Tagen und auch per E-Bike gemeistert werden. Sie versprechen traumhafte Ausblicke, knackige Anstiege und lässige Abfahrten. Am Ende winkt die Stoneman-Trophäe. www.salzburgersportwelt.com

Die Pinzgauer Region Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn zählt zu den größten Bike-Regionen Österreichs und ist regelmäßig Austragungsort von UCI Mountainbike-Wettbewerben. Der **Epic Bikepark Leogang** gehört mit seinem Bikesport-Angebot für Rookies und Pros zu den renommiertesten Bikeparks in ganz Europa. www.saalfelden-leogang.com

Dank flächendeckender Ladestationen lassen sich die vielen Rad- und Bikewege im Tal und in den Bergen auch ganz genussvoll mit dem E-Bike erkunden: Am **Hochkönig** geht es etwa per E-Bike zur Kräuteralm, der **Salzburger Lungau** ist Österreichs höchstgelegene E-Bike-Region.

www.hochkoenig.at | www.lungau.at

Neu: Graveltour SalzburgerLand - Gravel-Fans können unsere Regionen ab Mai 2024 auf einer Rundtour erkunden, die es in sich hat: Mal hart, mal zart präsentiert sich die neue Graveltour SalzburgerLand, ganz nach den persönlichen Vorlieben. Atemberaubende Natur und das Element Wasser gibt es bei beiden sieben- bis zehntägigen Varianten obendrauf. Die einzelnen Streckenabschnitte können auch miteinander kombiniert werden und gliedern sich perfekt in das gut 7.000 Kilometer umfassende Routen-Netz des SalzburgerLandes ein. gravelbike.salzburgerland.com

Golf Alpin – Golfgenuss zwischen Natur und Kultur

Mit seiner facettenreichen Landschaft ist das SalzburgerLand das ideale Golfterrain. Ob inmitten imposanter Berggipfel oder am malerischen See, auf der gepflegten Anlage im Tal oder dem anspruchsvollen, hügeligen Fairway – an die 30 Golfplätze im SalzburgerLand und in angrenzenden Regionen versprechen ein wahrhaft „schönes Spiel“. Die Golf Alpin Card ist wahlweise mit drei, vier oder fünf Greenfees in allen Golf Alpin Partner Clubs und -Hotels erhältlich. Für das volle Maß an Flexibilität und individueller Urlaubsgestaltung ist die Card an sieben Tagen der Woche gültig, auch an Sonn- und Feiertagen. Gespielt werden kann damit in allen Golf Alpin Partner Clubs im SalzburgerLand und im GC Schladming Tauern, im GC Schloss Pichlarn sowie in den Partner-Abspielclubs in der Steiermark, in Oberösterreich, Kärnten und im Berchtesgadener Land. 29 Golf Alpin Partnerhotels zeichnen sich durch ein hohes Maß an sportlicher Kompetenz aus und schnüren individuelle Angebote und Pakete für den perfekten Golfurlaub. www.golf-alpin.at

Natürlich gesund – so wirkt die Alpine Gesundheitsregion SalzburgerLand

Schönste Natur, klares Wasser und reine Luft, alt überliefertes Heilwissen und der Naturraum Wald, die nachweislich wohltuende Höhenlage und moderne Medizin – all das trägt im SalzburgerLand zu einem ganzheitlichen Urlaub bei, der Körper, Geist und Seele in Einklang bringt. Bei den Partnern der „Alpinen Gesundheitsregion SalzburgerLand“ treffen natürliche Heilvorkommen auf Spitzenmedizin und höchste Gastgeberqualität. So etwa bei den Krimmler Wasserfällen mit Angeboten für Allergiker und Asthmatiker („Hohe Tauern Health“), beim Abtenauer Heilwasser oder bei den Kur- und Gesundheitspartnern Gastein. Im Gasteiner Heilstollen hilft die einzigartige Radontherapie bei rheumatisch-entzündlichen Erkrankungen. Im Kurzentrum Bad Hofgastein profitieren Hobbysportler von Trainingsmethoden der Spitzensportler, und im TAUERN SPA Zell am See-Kaprun heißt es Kraft tanken. Die Klinik- und Kurzentren in Bad Vigaun und Strobl vereinen Behandlungen des Bewegungsapparats und Rehabilitation mit erstklassiger medizinischer Betreuung. In Zell am See-Kaprun und im Gasteinertal finden zudem regelmäßig Yoga-Camps bzw. Yoga-Wochen statt. gesund.es.saltzburgerland.com

➤ GENUSS AUF ALLEN EBENEN – KULINARIK UND KULTUR

Via Culinaria – der wichtigste Wegbegleiter für Genießer

Seit 2009 gibt es die „Via Culinaria“, ein durch und durch köstliches Angebot. Alle zwei Jahre erscheint der Guide, der mittlerweile als echtes Kulinarik-Standardwerk verstanden werden kann, in einer überarbeiteten Neuauflage. Mittlerweile umfasst er über 350 Genussadressen auf insgesamt zehn Genusswegen, die quer durch das SalzburgerLand führen. Auf den Genusswegen für Feinspitze, Fischfans, Fleischtiger, Käsefreaks, Biervorkoster & Schnapsfreunde, Naschkatzen, Hüttenhocker, Kräuterliebhaber, Bio-Genießer und Wirtshaus-Liebhaber finden sich unter anderem Kaffeehäuser und Konditoreien, Almhütten, Hofkäsereien, Edelbrenner, Fischereien, Erlebnisparkes, Gasthöfe, Haubenrestaurants und viele weitere Genussadressen. Der Guide kann kostenlos bestellt werden und ist der ideale Wegbegleiter für alle, die im SalzburgerLand unterwegs und auf der Suche nach den besten Genussadressen der alpinen Küche sind: www.via-culinaria.com

Auf kulinarischen Genussreisen die Geheimnisse der Alpinen Küche entdecken

Die Alpine Küche im SalzburgerLand steht für Ehrlichkeit und Traditionsbewusstsein, für Nachhaltigkeit und Innovationsfreude, für Transparenz und höchsten Genuss. Sie reicht vom Käsebrot, das auf den Almen serviert wird, über die beliebte Wirtshausküche bis hin zum Überraschungsmenü des 5-Hauben-Kochs. Saisonalität, Frische und Regionalität spielen eine ebenso große Rolle wie die Freude am Experimentieren und die Rückbesinnung auf alte Rezepte und überlieferte handwerkliche Zubereitungsmethoden. www.alpinekueche.at

Die beste Art und Weise, um die kostbaren Adressen der alpinen Küche zu entdecken, sind die **kulinarischen Genussreisen** quer durchs SalzburgerLand: So etwa die „Almgenuss“-Tour, die „Bio-Liebe“-Tour oder „Auf den Spuren von Jahrhundertkoch Eckart Witzigmann“. Auf den „Chef's



Touren“ verraten heimische Haubenköche wie Andreas Herbst, Franz Meilinger oder Gernot Leitner die Favoriten in ihrer Region und darüber hinaus. Die Genussreisen können online nachgelesen werden und verstehen sich als Inspirationen für Individualreisende. Einige Ferienregionen bieten auch buchbare Genussreisen an.

Einen besonderen Service stellt das SalzburgerLand Herkunfts-Zertifikat dar: Es ist ein Garant dafür, dass das damit ausgezeichnete Lebensmittel nachweislich in der Region SalzburgerLand hergestellt und veredelt wurde. Auch Gerichte in Gastronomiebetrieben können damit zertifiziert werden. www.salzburgschmeckt.at

Festivals, Konzerte und Theater: Das große Kunst- und Kulturangebot im SalzburgerLand

Salzburg gilt mit rund 4.000 Veranstaltungen rund ums Jahr als Musik- und Kulturstadt sondergleichen: die Oster-, Pfingst- und Sommerfestspiele, Schloss- und Festungskonzerte, Jazz & The City und vieles mehr bringen die Altstadt fast täglich zum Klingen. www.salzburg.info

Vielfältig präsentiert sich der **Kultursommer** auch in den **Salzburger Urlaubsregionen**. Konzerte, Sommertheater und Festivals laden Gäste an besondere Logenplätze: So etwa finden im Rahmen des **Klassik:Sommer** im Gasteinertal Open-Air-Konzerte im Kurpark, auf den Almen oder im Wald statt, in den Sommermonaten gehört zudem das Kulturfestival **sommer.frische.kunst** in Bad Gastein zu den Fixstärkern. www.gastein.com

Beim **Internationalen Jazzfestival** in Saalfelden erklingen Jazztöne in der Stadt und auf Naturbühnen, die **TONspuren** am Asitz sorgen nicht nur für musikalischen Genuss, sondern auch für traumhafte Ausblicke und bei den **Festspielen auf der Burg Golling** geben sich jährlich Größen aus Musik, Theater, Literatur und Kabarett ein Stelldichein. Luftige Sommertheater, Festivals am See oder fröhliche Straßenfeste laden dazu ein, den Sommer auch kulturell in vollen Zügen zu genießen. www.jazzsaalfelden.com | www.tonspurenamasitz.com | www.festspielegolling.at

Die **Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024** holt die Vielfalt aus historisch verwurzelter und zeitgenössischer Kunst und Kultur vor den Vorhang und hebt sie auf eine internationale Ebene. Die Salzburger Kulturszene ist eng mit der Kulturhauptstadt verbunden und mit Kulturprojekten dabei. U.a. kooperieren die Salzburger Festspiele mit dem Stück „EVERYTHING THAT HAPPENED AND WOULD HAPPEN“ von Heiner Goebbels. Die Philharmonie Salzburg mit ihrer Dirigentin Elisabeth Fuchs konzertiert am Attersee und ein Salzburger Kunstexport erfolgt mit dem begehrten Kunstigel „White Noise“, der in Gmunden aufgestellt wird. www.salzkammergut-2024.at

➤ **NACHHALTIGKEIT, GASTGEBERQUALITÄTEN UND SALZBURGERLAND CARD**

Das Nachhaltigkeitsangebot in den Ferienregionen wächst stetig

Das SalzburgerLand blickt auf eine lange touristische Tradition zurück. Was man dabei nie aus den Augen verloren hat, sind die Kostbarkeit und die Schönheit der eigenen Heimat. Die Natur in all ihrer Fragilität – von der Kulturlandschaft Alm über die Seen in Trinkwasserqualität bis hin zu den Gletscherzonen – gilt als allergrößte Ressource, die es zu schützen und zu wahren gilt. Daher spielen die Themen Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Enkeltauglichkeit auch beim Urlaub eine große Rolle: All jene, die einen bewussten, nachhaltig geprägten Lebensstil pflegen, werden im SalzburgerLand fündig. In den Partnerbetrieben von **BioParadies SalzburgerLand** wird größter Wert auf biologische Ernährung und Lebensweise gelegt. bioparadies.salzburgerland.com
Unter dem Motto „**ECHT.SEIN. Salzburger Lungau – Urlaub, der erdet**“ lädt die Ferienregion Salzburger Lungau dazu ein, inmitten schönster Natur und weit weg vom Alltag ganz im Hier und Jetzt anzukommen. Im „Alpine Pearl“-Ort **Werfenweng** sorgt u.a. eine Flotte umweltfreundlicher E-Fahrzeuge für besten Komfort. www.lungau.at | www.werfenweng.eu

Die Region **Wagrain-Kleinarl** wurde im Herbst 2022 als erste und bislang einzige Destination Österreichs als „Green Destination“ vom GSTC (global sustainable tourism council) ausgezeichnet. In dem Ort wird größter Wert auf Transparenz gelegt, sodass Gäste das Nachhaltigkeitsangebot nachvollziehen und ganz bewusst nutzen können, etwa in den Bereichen Gastronomie, Unterkünfte, Produkte, Aktivitäten, Veranstaltungen und Mobilität. Der Ort ist darüber hinaus Pilotpartnerregion



des österreichischen Umweltzeichens und war Teil des Forschungsprojektes "Qualitätstourismus im Alpenraum". www.wagrain-kleinarl.at

Auch in der Klima- und Energie-Modellregion **Zell am See-Kaprun** werden ganz bewusst Maßnahmen etwa bei Anreise, Mobilität vor Ort oder touristischer Infrastruktur gesetzt. Alle Gäste erhalten ab dem ersten Tag ihres Aufenthalts die Mobilitätskarte, mit der sie alle öffentlichen Verkehrsmittel in der Region kostenlos nutzen können und auch die Bergbahnen fahren mit 100 Prozent Öko-Strom. www.zellamsee-kaprun.com

Beide Regionen – Wagrain-Kleinarl und Zell am See-Kaprun – tragen das von der United Nations World Tourism Organisation (UNWTO) verliehene Siegel „Best Tourism Villages by UNWTO“.

Dieses wird alljährlich an Gemeinden mit maximal 15.000 Einwohnern weltweit verliehen, die sich durch einen besonders hohen Nachhaltigkeitsfokus auszeichnen.

Im **Bio-Dorf Seeham** inmitten der Bio-Heu-Region im Salzburger Seenland wird seit vielen Jahren Nachhaltigkeit in allen Facetten besonders achtsam gelebt. Seit Sommer 2022 ergänzt der neue **BioArt-Campus** mit Bio-Laden, Café, Manufakturen, Genuss- und Denkwerkstatt das Bio-Angebot in der Region: Er gilt als nationales Leuchtturm-Projekt. www.bioart.at

Für jeden Gast die perfekte Unterkunft – Gastgeber seit Generationen

Ebenso vielfältig wie das Urlaubsangebot sind auch die Unterkünfte im SalzburgerLand: Die rund 240.000 Gästebetten decken die gesamte Bandbreite an Wünschen und Vorstellungen ab. Hier fühlt sich der Gesundheitsurlauber genauso wohl wie der Sportler, der Wellnessliebhaber, Wanderer, Biker oder Bio-Genießer. Das Angebot reicht vom idyllisch gelegenen Bauernhof bis hin zum modernen Almdorf mit heimeligen Chalets, vom familiengeführten Wohlfühlhotel bis hin zur romantischen Heusuited auf der Almhütte, von der gemütlichen Pension bis zum modernen Design-Appartement und zum alpinen Hideaway. Für Familien ist das SalzburgerLand ein echtes Urlaubsparadies. Kinderfreundliche Hotels, Familienappartements und gemütliche Bauernhöfe versprechen unbeschwerte Urlaubstage. Zu den absoluten Familienspezialisten zählen die 16 Family-Hotels. Mit großzügigen Familienzimmern, professioneller Kinderbetreuung, abwechslungsreichen Sport- und Bewegungsmöglichkeiten sowie kulinarischen Köstlichkeiten für Eltern und Kinder verwöhnen sie ihre Gäste von der ersten bis zur letzten Urlaubsminute. Besonders umwelt- und ernährungsbewusste Urlauber genießen das Angebot der BioParadies-Partnerbetriebe vom Stadthotel über die Imkerei bis zum Schaubauernhof.

family.salzburgerland.com | www.bioparadies.salzburgerland.com

Urlaub am Bauernhof – Ferien auf dem Land für Groß und Klein

Wie sieht eigentlich der Alltag der Bauersleute aus? Wann werden die Kühe gemolken und die Eier aus dem Stall geholt? Diese und viele weitere Fragen werden im SalzburgerLand bei einem Urlaub am Bauernhof beantwortet. Mehr als 300 zertifizierte Ferienbauernhöfe haben sich hier auf Babys und Kinder, Gesundheit, Bio, Kräuter oder Reiten spezialisiert. Und während die Kleinen nach Herzenslust toben, die Hoftiere verpflegen oder von den hofeigenen Produkten naschen, entspannen sich die Eltern auf der Sonnenterrasse oder genießen die Erholung bei einer gemütlichen Waldwanderung. www.urlaubambauernhof.at/salzburgerland

Mit der SalzburgerLand Card Stadt und Land entdecken – jetzt auch digital am Handy

Rund 180 Sehenswürdigkeiten, Ausflugsziele, Naturschauspiele, Burgen, Schaubergwerke, Museen, Freibäder, Bergbahnen und öffentliche Verkehrsmittel können mit der praktischen SalzburgerLand Card kostenlos besucht bzw. genutzt werden. Ebenso inkludiert ist entweder ein 24-Stunden-Tag mit zahlreichen kostenlosen bzw. ermäßigten Eintritten zu Sehenswürdigkeiten in der Stadt Salzburg oder eine Fahrt auf die Großglockner Hochalpenstraße. Die All-inclusive-Karte, die man für 6 bzw. 12 Tage erwerben kann, ist von **1. Mai bis 5. November 2024** gültig. Besonders praktisch: Die SalzburgerLand Card kann auch digital aufs Handy geladen werden.

www.salzburgerlandcard.com